



## Detailansicht des Registereintrags

### International Refugee Assistance Project Berlin gGmbH

**Aktuell seit 23.10.2025 17:25:50**

Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)

|                                     |   |
|-------------------------------------|---|
| <b>Registernummer:</b>              | R006442   |
| <b>Ersteintrag:</b>                 | 19.01.2024  |
| <b>Letzte Änderung:</b>             | 23.10.2025  |
| <b>Letzte Jahresaktualisierung:</b> | 23.10.2025  |
| <b>Tätigkeitskategorie:</b>         | Privatrechtliche Organisation mit Anerkennung<br>der Gemeinnützigkeit nach Abgabenordnung |
| <b>Kontaktdaten:</b>                | <p>Adresse:<br/>Revaler Str. 100<br/>10245 Berlin<br/>Deutschland</p>                     |

Telefonnummer: +4915253095389  
E-Mail-Adressen:  
[europeinquiries@refugeerights.org](mailto:europeinquiries@refugeerights.org)  
Webseiten:  
[www.refugeerights.org](http://www.refugeerights.org)

#### **Hauptfinanzierungsquellen** (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 09/24 bis 08/25

Sonstiges

#### **Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:**

Geschäftsjahr: 09/24 bis 08/25

1 bis 10.000 Euro

#### **Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:**

Geschäftsjahr: 09/24 bis 08/25

0,06

## **Vertretungsberechtigte Person(en):**

- 1. Kristine Rembach**  
Funktion: Co-Director

## **Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (3):**

- 1. Dr. Corinna Ujkašević**
- 2. Therese Herrmann**
- 3. Kristine Rembach**

---

## **Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche**

### **Interessen- und Vorhabenbereiche (3):**

Asyl und Flüchtlingsschutz; Ausländer- und Aufenthaltsrecht; Migration

**Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.**

### **Beschreibung der Tätigkeit:**

IRAP Europe gGmbH ist tätig im Bereich Asyl und Flüchtlingsschutz, Aufenthaltsrecht und Migration und bietet unentgeltliche Rechtsberatung, rechtliche Vertretung und Interessenvertretung von Geflüchteten mit Schwerpunkt legale Zugangswege, insbesondere Familienzusammenführung an. IRAP setzt sich darüber hinaus für strukturelle Verbesserungen der Verfahren insbesondere im Bereich Familienzusammenführung und humanitäre Visa ein, durch direkte Anschreiben, Positionspapiere oder fachpolitische Roundtable mit Politiker:innen, insbesondere Mitgliedern des Deutschen Bundestages sowie Vertreter:innen des Auswärtigen Amtes und des Bundesministeriums des Innern und für Heimat.

---

## **Konkrete Regelungsvorhaben (2)**

- 1. Bericht über humanitäre Visa und Aufnahmeprogramme nach Deutschland veröffentlicht**

### **Beschreibung:**

Diese Analyse humanitärer Aufnahmeprogramme nach Deutschland legt den Schwerpunkt auf die Aufnahme im Einzelfall nach § 22 S. 1 und 2 AufenthG sowie die Aufnahme von Personengruppen auf Landes- und Bundesebene nach § 23 Abs. 1 und Abs. 2 AufenthG. Als Maßstab für die Bewertung werden sowohl die Rechte und Interessen der Schutzsuchenden als auch staatliche Interessen herangezogen. Vor dem Hintergrund der Ergebnisse und der menschenrechtlich gebotenen Dringlichkeit humanitärer Aufnahme, enthält die Analyse sowohl Empfehlungen für mögliche Änderungen der Anwendungspraxis (kurzfristig) als auch für gesetzliche Änderungen (rechtsgestaltend).

### **Betroffenes geltendes Recht:**

**Interessenbereiche:**

Asyl und Flüchtlingsschutz [alle RV hierzu]; Ausländer- und Aufenthaltsrecht [alle RV hierzu]; Migration [alle RV hierzu]

**2. Verhinderung der Aussetzung des Familiennachzugs für subsidiär Schutzberechtigte**

**Beschreibung:**

Die Aussetzung des Familiennachzugs zu subsidiär schutzberechtigten Personen soll verhindert werden. Durch Einführung einer Stichtagsregelung sollen Personen von der Aussetzung des Familiennachzugs ausgenommen werden, denen bereits der subsidiäre Schutzstatus erteilt wurde. Auch während der Aussetzung des Familiennachzugs soll der Zugang zu Einzelfallüberprüfungen im Einklang mit den grund- und menschenrechtlichen Vorgaben gegeben sein.

**Bundestags-Drucksachennummer:**

BT-Drs. 21/321 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Aussetzung des Familiennachzugs zu subsidiär Schutzberechtigten

**Interessenbereiche:**

Asyl und Flüchtlingsschutz [alle RV hierzu]; Ausländer- und Aufenthaltsrecht [alle RV hierzu]

**Stellungnahmen/Gutachten (1):**

1. [SG2507240029 \(PDF - 13 Seiten\)](#)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 19.06.2025 an:

**Bundestag**

Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

---

## **Angaben zu Aufträgen (0)**

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

---

## **Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand**

Geschäftsjahr: 09/24 bis 08/25

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

## **Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen**

---

Geschäftsjahr: 09/24 bis 08/25

### **Gesamtsumme:**

0 Euro

## **Mitgliedsbeiträge**

---

Geschäftsjahr: 09/24 bis 08/25

### **Gesamtsumme:**

0 Euro

## **Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht**

---

Geschäftsjahr: 09/23 bis 08/24

[Jahresabschlussbericht-per-31-08-2024\\_Signed-KAR.pdf](#)